

Evangelisch-lutherische **Christuskirche Pinneberg**

Inhalt

GEISTLICHES WORT 2-3
KIRCHENMUSIK
Besetzung der 1. Pfarrstelle,
Nachberufung in den KGR4
Gemeindebrief? - Ja, bitte!5
Jubiläen – Wir sagen danke
Nachrufe
Freiwilliges Kirchgeld
,
KIRCHENMUSIK AN UNSERER KIRCHE
Chorarbeit, Konzerte, Weihnachten8-9
Weihnachten8-9
SENIOREN
Sterne basteln –
Gottesdienst im Advent
Meine Tage als Herr Pastorin -
Buchtipp10-11
GOTTESDIENSTE UND
VERANSTALTUNGEN
Anmeldung zu den Weihnachts-
gottesdiensten 12-13
BESONDERES
Cott hewahrel
Baumschutz-Initiative 14
Versöhnung nach Ausschwitz?14-15
KINDER UND JUGENDLICHE
Reflexion Konfirmationen 16 Nachlese Herbstlager der Pfadfinder 16
Babybegrüßung
Kinderbuchlesung –
Tannenbäumchen Albie Alba18
Anmeldung zum Kinderbibeltag18
Rate-Fix mit Schubidu19
Rückblick Ernte-Dank in der Kita20
REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN 21
KONTAKTE22-23
AMTCHANDLINGEN



Jahres(zeiten)wechsel

Liebe Gemeinde,

das letzte Quartal des Jahres 2021 liegt vor uns. Wenn die Blätter von den Bäumen fallen, die Tage kürzer werden und es draußen ungemütlich wird, dann kann sich diese Herbststimmung auch auf die Seele auswirken. Im Kreislauf der Natur erkennen wir nämlich auch ein Sinnbild für das eigene Leben. Wo sind die schönen Sommerblumen hin, die sonnigen Tage und der blaue Himmel? Auch wir Menschen wandern von einer Lebensphase zur andern und es schmerzt, wenn wir Abschied nehmen müssen von goldenen Zeiten.

Da kann es helfen, diese düsteren Zeiten in einen größeren Zusammenhang zu stellen. Das christliche Kirchenjahr bietet uns an, den Herbst mit der Überschrift der Dankbarkeit zu versehen, indem wir ihn bereits mit dem Erntedankfest Anfang Oktober beginnen. Nicht nur der Dank für das tägliche Brot und die

Lebensmittel spielen da eine Rolle, sondern auch der Dank für die "Ernte des Lebens" und für das, was uns täglich auch innerlich stärkt und Leben schenkt. Schon die kleinen Dinge im Alltag, wie die warme Tasse Tee, das gute Buch oder der nette Plausch mit dem Nachbarn, weisen über sich hinaus auf die große Liebe Gottes. Wir sind eingeladen, uns das Dankgebet anzueignen und uns verwandeln zu lassen. Denn während Beten sonst oft mit Bitten verbunden ist und wir Gott unseren Mangel vorhalten, löst uns das Dankgebet von der Fixierung auf das, was uns fehlt. Die Dankbarkeit führt uns in die Weite und lenkt unseren Blick auf die Möglichkeiten, die wir allen Widrigkeiten zum Trotz haben. Sie löst uns vom Kreisen um uns selbst und von den festen Bildern, die wir uns für unser Leben gemacht haben und die uns nicht selten daran hindern, glücklich zu sein.

Wenn wir uns an dem Gefühl der Dankbarkeit festhalten, dann können uns auch die dunklen Herbst- und Wintertage nichts mehr anhaben, und es ist bezeichnend, dass zum Ausklang des weltlichen Jahres schließlich das Weihnachstfest gefeiert wird: Glänzend als Ende und Anfang zugleich. Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Botschaft, die darin liegt, erspüren und im Wechsel der Jahreszeiten Frieden und Zuversicht erfahren.

Ihre Pastorin Kirsten Kunz



Wir gehen dahin und wandern von einem Jahr zum andern, wir leben und gedeihen vom alten bis zum neuen.

Sprich deinen milden Segen zu allen unsern Wegen, laß Großen und auch Kleinen die Gnadensonne scheinen.

Hilf gnädig allen Kranken, gib fröhliche Gedanken den hochbetrübten Seelen, die sich mit Schwermut quälen.

Und endlich, was das meiste, füll uns mit deinem Geiste, der uns hier herrlich ziere und dort zum Himmel führe.

(Paul Gerhardt)

AUS DER GEMEINDE AUS DER GEMEINDE



Propst Thomas Drope, Pastorin Kirsten Kunz, Pastorin Silke Breuninger

Informationen aus dem Kirchengemeinderat

1. In seiner Sitzung am 30.09.2021 hat der KGR in Anwesenheit von Propst Thomas Drope die Bewerberin Frau Pastorin Kirsten Kunz einstimmig auf die Pfarrstelle I der Christuskirchengemeinde Pinneberg gewählt. Im Gottesdienst am 12.12. 2021 um 11.00 Uhr wird Pastorin Kunz offiziell in ihr Amt eingeführt.

Wir freuen uns sehr darüber und gratulieren Frau Kunz ganz herzlich zu ihrer Wahl!

2. Im September 2021 ist Frau Petra Erckmann aus dem KGR ausgeschieden. Wir danken ihr sehr für ihren Einsatz im KGR von August 2020 – September 2021 und wünschen ihr an ihrem neuen Wohnort alles Gute und Gottes Segen! Im Oktober 2021 wurde unsere Gemeindesekretärin Frau Susanne Clasen in den KGR der Christuskirchengemeinde nachberufen. Herzlichen Glückwunsch!

Das Leitungsgremium der Christuskirchengemeinde ist nun wieder vollständig besetzt!

4. Am 27.11.2022 stehen die nächsten KGR-Wahlen in der Nordkirche und damit auch in Pinneberg an. Nähere Informationen dazu und regelmäßige Updates finden Sie im nächsten Gemeindebrief sowie aktuell jeweils auch auf unserer Homepage sowie auch auf der Homepage der Nordkirche.

Pastorin Silke Breuninger, Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Gemeindebrief? – Ja, bitte!

Der Gemeindebrief der Christuskirche erscheint vierteljährlich und wird mit der Post an die Haushalte unserer Gemeindeglieder verschickt. Dabei ist er immer an das älteste evangelische Familienmitglied adressiert.

GEMEINDEBRIEF

Wenn Sie darüber hinaus noch ein weiteres Exemplar wünschen oder den Gemeindebrief gerne bekommen würden, obwohl Sie auf dem Gebiet einer anderen Kirchengemeinde wohnen, melden Sie sich bitte telefonisch in unserem Kirchenbüro (04101-22257) oder schreiben Sie eine E-Mail an kirchenbuero@christuskirche-pinneberg.de.

Jubiläum – Danke für den Einsatz!

Im Herbst gab es in der Christuskirchengemeinde wieder reichlich Grund zum Feiern. Am 15. September vor 15 Jahren begann Pastorin Silke Breuninger ihren Dienst in unserer Gemeinde und am 1. Oktober vor 10 Jahren kam Diakonin Karen Adler mit ins Team. Viel hat sich in dieser Zeit bewegt – vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit, wo beide ihren Schwerpunkt haben. Während Silke Breuninger sich u.a. für den Bau der neuen KiTa am Horn eingesetzt hat, die Kinder dort und in der "Kinderkirche"

liebevoll an den Glauben heranführt und Konfirmandenarbeit macht, ist Karen Adler vor allem für die Pfadfinderarbeit zuständig. Aus der kleinen Gruppe, die sie 2011 übernommen hat, ist nunmehr ein großer Pfadfinderstamm geworden, in dem über 70 Kinder und Jugendliche mit Freude wöchentlich zusammenkommen.

Da kann man nur sagen: Danke, für Euren unermüdlichen Einsatz! Möge Gott weiterhin Eure Arbeit segnen und gutes Gelingen geben!

Pastorin Kirsten Kunz für die Christuskirchengemeinde

Anzeige

Die barocken Säle der Drostei:

Das festliche Ambiente in Pinneberg für Hochzeit oder Konfirmation inklusive geschmackvollem kulinarischen Rahmen*



Dingstate 23 Meusel's
25421 Pinneberg
Tel: 04101 8527 777
TEL: 041

AUS DER GEMEINDE AUS DER GEMEINDE

Abschied von Propst Dr. Sigo Lehming und Kantor Martin Rabe

"Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. " (Hebräer 13, 14)

Die Christuskirchengemeinde Pinneberg hat im Jahr 2021 zwei ihrer langjährigen Mitarbeiter verloren.

Bereits am 12. Mai verstarb Propst Dr. Sigo Lehming im Alter von 93 Jahren. Von 1967–1993 ist er u.a. auch als Pastor an der Christuskirche Pinneberg tätig gewesen. Propst Dr. Sigo Lehming gehörte Ende der 60er- und Anfang der 70er-Jahre zu den großen Befürwortern evangelischlutherischer Kindergärten in der Region. In Pinneberg gibt es neben der Kita der Christuskirchengemeinde "Die Senfkörner" in Thesdorf noch drei weitere Einrichtungen mit der evangelisch-lutherischen Kirche als Träger.

Am 10. August verstarb Kantor und Organist Martin Rabe im Alter von 84 Jahren. Martin Rabe war von 1973-2000 als Kantor und Organist an der Christuskirche Pinneberg tätig. Darüber hinaus hat er auch in seinem Ruhestand noch zahlreiche Orgeldienste wahrgenommen und leidenschaftlich den Kleinen Chor an der Christuskirche geleitet.

Beide langjährigen Gemeindemitglieder waren zeit ihres Lebens große Freunde der Kirchenmusik und haben diese vielseitig gefördert und unterstützt. In den letzten Jahren u.a. als Mitglieder und großzügige Spender im Orgelbauverein für unsere neue Baumhoer Orgel.

In dankbarer Erinnerung, Pastorin Silke Breuninger für die Christuskirchengemeinde

"Was Liebe baut, ist Liebe wert!"

Diese Überschrift ist einem Zeitungsartikel Pastor Pienings entnommen. Vor rund 100 Jahren blickte er auf die Arbeit der Gründungsväter unserer Christuskirche zurück. In der Verantwortung, das denkmalgeschützte Gotteshaus in Stand zu halten und für die Nachwelt zu bewahren, sieht sich auch heute unser Kirchengemeinderat. Die damit verbundenen Maßnahmen zu stemmen, bedeutet für das ehrenamtliche Gremium eine große Herausforderung, wie sich nach einer Begehung mit Architekten herausstellte. Schritt für Schritt werden in den nächsten Jahren diverse Baumaßnahmen durchgeführt werden müssen: Angefangen bei der Entwässerung und damit verbundenen Umbau- und Umgestaltungsmaßnahmen über die Dachsanierung und Putzarbeiten im Innenraum bis hin zur Sanierung der ausgesandeten Fugen im Turmmauerwerk.

Ernüchternd und auf eigentümliche Weise hoffnungsvoll war eine besondere Entdeckung, die der Dachdecker machte, als er mit einem Hubsteiger die Schäden am Gebäude in Augenschein nahm: Zwei Sonnenblumen sprossen mitten aus dem Mauerwerk der Südseite unserer Kirche.



Die Kirchensanierung wird 2022 beginnen. Über Unterstützung in Form eines freiwilligen Kirchgeldes würden wir uns sehr freuen! Außerdem erscheint die nächste Kirchengemeinderatswahl im November 2022 am Horizont – wenn Sie Erfahrung mit Architektur und dem Thema Bauen haben, wären wir für Verstärkung sehr dankbar.

Pastorin Kirsten Kunz

Freiwilliges Kirchgeld – Gutes erhalten und Neues schaffen

Die Zukunft steckt voller Herausforderungen – auch für die Christuskirchengemeinde. Dazu gehört die Sanierung unserer Kirche genauso wie die künftige Entwicklung unseres alten KiTa-Grundstücks am Horn unter sozialen Gesichtspunkten. Außerdem wollen wir uns als

Kulturkirche weiterentwickeln und Veranstaltungen aller Art anbieten, um das Leben in Pinneberg zu bereichern und in vielerlei Hinsicht gemeinwesenorientiert arbeiten.

Diesen Visionen steht leider eine zunehmend schwieriger werdende Finanzlage gegenüber. Wie überall im Bereich der Evangelischen Kirche, wird die Arbeit der Kirchengemeinden vor Ort nämlich über Kirchensteuereinnahmen finanziert, die sich anhand der Gemeindegliederzahl bemessen. Jeder Kirchenaustritt schmerzt neben dem menschlichen Verlust daher auch in finanzieller Hinsicht.

Wenn Sie nicht oder nicht mehr der Kirche angehören, unsere Arbeit vor Ort aber trotzdem unterstützen möchten, bitten wir Sie daher freundlich um ein "Freiwilliges Kirchgeld" als einmalige oder regelmäßige Spende.

Vielleicht liegt Ihnen ja ein besonderer Arbeitsbereich am Herzen, z.B. die Pfadfinder- oder die Seniorenarbeit, der Kindergarten, die Kirchenmusik oder der Erhalt unserer Kirche? Gerne können Sie bei der Überweisung Ihrer Spende einen konkreten Verwendungszweck angeben. Spendenbescheinigungen stellen wir zum jeweiligen Jahresende aus. Unsere Bankverbindung finden Sie auf der letzten Seite dieses Gemeindebriefs und im Internet unter www.christuskirche-pinneberg.de/spenden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Der Kirchengemeinderat der Christuskirche

KIRCHENMUSIK

Kirchenmusik an Christus

Ein musikalischer Sommer liegt hinter uns. Viel ist geschehen, viel konnte nach der langen Corona-Pause wiederbelebt werden. Unser Chor Kreuz & Quer sang bereits zweimal im Gottesdienst und ist schon fleißig in der Advents- und Weihnachtsvorbereitung.

Für das nächste Jahr ist Großes ins Auge gefasst, ein Konzert mit "Choir Classics" steht an. Hierzu sind neue Sängerinnen und Sänger immer herzlich eingeladen. Auch projektbezogen ist dies möglich.

An Konzerten mangelt es ebenfalls nicht. Neben unserer dauerhaften Orgelkonzertreihe "5 nach 12", die jeden letzten Samstag eines Monates stattfindet, durften wir uns über größere Konzerte und namhafte Gäste freuen. Unter dem Titel





"Tag der Orgel" hörten wir drei ganz verschiedene Konzerte. Die Eröffnung machte das Organisten-Duo Martin Kaiser und Johanna Tierling mit festlicher Orgelmusik, unter anderem mit der großen Orgelsonate d-Moll von Gustav Merkel für zwei Organisten. Auch für unsere Kleinen gab es etwas Besonderes. Doch nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen waren von der Erzählung "Peter und der Wolf" (gelesen durch Pastorin Silke Breuninger) und der Musik in ihren Bann gezogen. Zum krönenden Abschluss gab es ein Festkonzert mit der 1. Symphonie von Louis Vierne und Improvisationen auf Wunsch aus dem Publikum. An der Orgel durften wir den Konzertorganisten Simon Schumacher empfangen. Alle Konzerte wurden über Beamer und Leinwand live in den Gemeindesaal übertragen. Dies war ein ganz besonderer Moment für unsere Gäste, denn einem Organisten/in beim Spielen zuzuschauen, ist doch leider nur selten möglich.

Ganz besonders möchte ich an dieser Stelle die entstandene Zusammenarbeit der Drostei Pinneberg unter der Leitung von Stefanie Fricke und unserer Christuskirche hervorheben. Zum Auftakt jener Kooperation empfingen wir das Ensemble Bell'arte Salzburg mit einem glanzvollen Programm. Zu hören war u.a. das IV. und V. Brandenburgische Konzert von Johann Sebastian Bach. Auch in Zukunft empfangen wir verschiedenste Künstler und Musiker an unserer Kirche.

Bleiben Sie informiert und versäumen Sie nichts. Ab sofort können Sie sich zu unserem -Newsletter Kirchenmusik- anmelden. Herzliche Einladung!

Johanna Tierling

Weihnachten steht vor der Tür! Großes ist geplant!

Ein besonderes musikalisches Erlebnis bietet der Gottesdienst am 26. Dezember um 17 Uhr.

"Gottesdienst zum Mitsingen – mit Auszügen aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach"

Herzliche Einladung an alle Singfreudigen! Nach dieser langen pandemiebedingten musikalischen Pause, freuen wir uns alle, wieder singen zu dürfen. Wenn auch nur mit Maske, wir wollen diesen Moment nutzen und gemeinsam musizieren. So sind Sie herzlich eingeladen, am zweiten Weihnachtsfeiertag um 17 Uhr

in der Christuskirche den Gottesdienst musikalisch selbst mitzugestalten. Dirigieren wird Kantor Oliver Schmidt aus Rellingen, an der Orgel und Leitung hat Kantorin Johanna Tierling. Bitte melden Sie sich hierfür zeitnah im Gemeindebüro der Christuskirche an, da es nur eine begrenzte Sitzplatzanzahl gibt.



Stefanie Fricke und Johanna Tierling

Kammerchor der Christuskirche Pinneberg

Ab Februar 2022 entsteht an unserer Christuskirche etwas Neues.

Chorliteratur auf höchstem Niveau wird erarbeitet, geformt und in Konzerten präsentiert.

Proben finden einmal im Monat statt. Anmeldung und weitere Informationen unter:

johanna.tierling@christuskirchepinnberg.de

Ihre Johanna Tierling

SENIOREN SENIOREN



Liebe Seniorinnen und Senioren,

nun ist es endlich soweit: wir treffen uns wieder, zunächst noch in besonderer Form.

wir folgende Veranstaltungen an:

Am 17. November 2021, Beginn 15.00 Uhr. wollen wir wieder gemeinsam Sterne basteln im Gemeindehaus – dies hat ja inzwischen schon ein gewisse Tradition. In fröhlicher Runde und mit Hilfe der Christussterne wird jeder einen "Sternenzauber" erleben. Wir freuen uns auf Neugierige und Bastelfreunde...

Im Dezember wird es dann wieder einen speziellen "Seniorengottesdienst im Advent" geben. Dieser findet am Mittwoch, den 15. Dezember 2021 um 11.00 Uhr in der Christuskirche statt. Auch in diesem Jahr wird der Gottesdienst künstlerisch begleitet – lassen Sie sich überraschen!

Ein Blick voraus - am Mittwoch, den 2. Februar 2022 um 15.00 Uhr soll es dann mit unserem regelmäßigen Seniorenkreis im Gemeindehaus weitergehen.

Für alle Veranstaltungen gilt die **3-G-Regel**, d.h. alle Teilnehmenden müssen entweder geimpft, genesen oder getestet (Schnelltest nicht älter als 24 Stunden) sein und dies auch bei Einlass nachweisen.

Es liegen Hygienekonzepte vor. Da wir nach wie vor während der Veranstaltungen in der Kirche nicht die Gebläseheizung betreiben dürfen, bitten wir um entsprechende Bekleidung.

Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen vorab im Kirchenbüro oder direkt bei Melanie Voiges, Telefon 8596710, an. Vielen Dank.

Bei allen Einschränkungen die noch bestehen, steht für mich die Freude Sie alle wieder zu sehen im Vordergrund. Und so laden wir Sie herzlich ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Es grüßt Sie herzlich Melanie Voiges





Heiter und in unverwechselbarem Ton

... und wunderbar auch als Geschenk ...

Rainer Kolbe

Meine Tage als Herr Pastorin Das Kind, das Dorf und der Hund Das Beste aus 400 Kolumnen

Mit Illustrationen von Sina Arlt Kurzgeschichten, 144 Seiten, 13,5 x 20,4 cm, Softcover

16,00 € (D) | ISBN 978-3-96194-123-0 | WG 1 112









HERR PASTORIN - das ist Rainer Kolbe. Der Autor hat über 400 Kolumnen geschrieben und veröffentlicht. In diesem Buch sind die besten Geschichten zusammengetragen: Der alltägliche Wahnsinn in der Familie, gepaart mit sehr lustige Anekdoten eines Vaters und der Besonderheit, Herr Pastorin zu sein. Mit seinen Erzählungen, seinen Beobachtungen und seinen Erfahrungen schließt Rainer Kolbe die Lücke, die nach Axel Hackes »Erziehungsratgeber« entstanden ist.

ALLTAGSGESCHICHTEN auf den Punkt gebracht: Kinder-Diktatur – Fleischwurst geht – Papa arbeitet – Gottesdienst - Plastination - Reptilien - Bubedistan - Zeit - Mutter-Kind-Turnen - Vater-Kind-Parkplatz

»Und was machen Sie so?« Ja, was macht der Mann einer Pastorin und Familienvater? Und wie nennt man ihn? »Herr Pastor«? Nein. »Herr Pastorin«? Das könnte gehen. Als Vater und Hausmann zuständig für die Kinder, das Haus, den Hund, die Meerschweinchen und die Touristen, die ihre Nasen an die Fensterscheiben des Pastorats drücken. Und die Gattin ist die erste Pastorin seit Menschengedenken, im Dorf hinter dem Deich im hohen Norden.



Rainer Kolbe studierte Germanistik und Geschichte in Hamburg und arbeitete für verschiedene Verlage wie Rogner & Bernhard, Mare oder Murmann. Für das Altonaer Theater war er in der Öffentlichkeitsarbeit tätig. Neben journalistischei und Autorenarbeit ist er seit 2002 im Hauptberuf Papa und Herr Pastorin







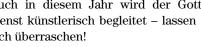








Für die letzten Monate des Jahres bieten



2 ш EMB **>**0

黎 路 路 黎 泰

Sonnabend, 6. November, 10 - 12 Uhr Kinderkirche

Pastorin Breuninger und Team

Sonntag, 7. November, 11.00 Uhr

Gottesdienst

Pastorin Kirsten Kunz

Donnerstag, 11. November, 19.00 Uhr "Versöhnung nach Auschwitz?" Diskussion

Pastor i. R. Ulrich Hentschel,

Walter Joshua Pannbacker Hans-Jürgen Benedict

Propst Thomas Drope Gottesdienst

Sonntag, 14. November, 11.00 Uhr

Buß-und Bettag,

Mittwoch, 17. November, 11.55 Uhr

zur Bewahrung der Schöpfung 5 vor 12-Gottesdienst

Pinneberg, Pastorin Silke Breuninger mit der Johannes-Brahms-Schule

Seniorenkreis - Sterne basteln Gemeindehaus 15.00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag 21. November, 11.00 Uhr Orgel: Johanna Tierling Pastorin Kirsten Kunz Oboe: Jessica Steinau Pastorin Breuninger Sonntag,

27. November, 12.05 Uhr Kantorin Johanna Tierling Orgelmusik "5 nac<mark>h 12"</mark> Sonnabend,

E E E M M ш N LL.

1. Advent, Sonntag, 28. November, 11 Uhr Gottesdienst

Pastorin Silke Breuninger

16.00 Uhr: Konzert

Musikschule Pinneberg

Pastorin Breuninger und Team Kinderkirche

Sonnabend, 4. Dezember, 10-12 Uhr

2. Advent, Sonntag, 5. Dezember, 11 Uhr Gottesdienst

Pastorin Kirsten Kunz

15.00 Uhr: Gehörlosengottesdienst Pastorin Systa Rehder

Montag, 6. Dezember, 19.30 Uhr "Home for Christmas"

\$ 100 mg

8

◆◆

Kinder, Schüler-/Student*innen: 16,00 Hospiz-und Palliativverbandes Benefizkonzert zugunsten des Eintritt: Erwachsene: 28,00 Schleswig-Holstein e.V.

3. Advent,

Sonntag, 12. Dezember, 11.00 Uhr Gottesdienst

Einführung von Pastorin Kirsten Kunz Propst Thomas Drope, Pastorin Silke Breuninger, Pastorin Kirsten Kunz, Kirchen-gemeinderat

Senioren-Gottesdienst im Advent Mittwoch, 15. Dezember, 11.00 Uhr

Sonntag, 19. Dezember, 11.00 Uhr Gottesdienst 4. Advent,

Diakonin Karen Adler und Pfadfinder Verteilung des Friedens-Pastorin Kirsten Kunz lichtes aus Bethlehem

Konzert der Johannes-Brahms-Schule Dienstag, 21. Dezember, 18.00 Uhr



HEILIGABEND, 24. DEZEMBER

Pastorin Silke Breuninger 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Pastorin Breuninger mit Krippenspiel 15.00 Uhr Gottesdienst

Pastorin Silke Breuninger Leitung: Johanna Tierling es singt der Chor 16.30 Uhr Christvesper I Kreuz & Quer

Sopran: Johanna Tierling Propst Thomas Drope Orgel: Martin Kaise Christvesper II 18.00 Uhr

Pastorin Kirsten Kunz 23.00 Uhr Christmette

25. Dezember, 11.00 Uhr 1. Weihnachtsfeiertag,

Gottesdienst

Propst Thomas Drope

Gottesdienst zum Mitsingen – mit Auszügen aus dem Weihnachtsoratorium Teil 1 Tierling; Pastorin Kirsten Kunz und Rellingen; Orgel: Kantorin Johanna Gottesdienst / Offenes Singen bis 3 von Johann Sebastian Bach Dirigent: Kantor Oliver Schmidt, Pastorin Silke Breuninger 26. Dezember, 17.00 Uhr 2. Weihnachtsfeiertag,



Silvester, Freitag, 31. Dezember, 16 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend Pastorin Kirsten Kunz

Kein Orgelkonzert "5 nach 12" im Dezember

ANUAR

Sonntag, 2. Januar, 11.00 Uhr

Pastorin Kirsten Kunz Gottesdienst

- 12 Uhr Pastorin Breuninger und Team Sonnabend, 8. Januar, 10 Kinderkirche

Sonntag, 9. Januar, 11.00 Uhr

Pastorin Silke Breuninger Gottesdienst

Sonntag, 16. Januar, 11.00 Uhr

Propst Thomas Drope Gottesdienst

Sonntag, 23. Januar, 11.00 Uhr Gottesdienst

Pastorin Silke Breuninger

Sonnabend, 29. Januar, 12.05 Uhr Orgelmusik "5 nach 12"

Sonntag, 30. Januar, 11.00 Uhr

Gottesdienst

Pastorin Kirsten Kunz

Anmeldung für die Weihnachtsgottesdienste

Homepage oder telefonisch im Kirchenbüro die Anzahl Ihrer gewünschten Plätze. Bei der Online-Anmeldung gilt die automatische Be-stätigung als Eintrittskarte. Nach telefonischer Anmeldung können Sie sich Ihre vorbestellten tens 5. Dezember abholen. Anderenfalls werden sie an andere Personen auf der Warteliste sein, persönlich vorbeizukommen, geben Sie uns bitte Bescheid. Dann schicken wir Ihnen die Karten per Post zu. Karten zu unseren Öffnungszeiten bis spätesweitergegeben. Sollte es Ihnen nicht möglich Reservieren Sie bitte online über unsere

> Veranstaltungen Gottesdienste

BESONDERES BESONDERES

Schöpfung bewahren – vor der eigenen Haustür beginnen!



Seit Wochen ist das Rumoren unter Pinneberger Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr zu überhören: Viele wollen nicht mehr hinnehmen, dass immer wieder

große Bäume der Säge zum Opfer fallen und Planungen der Stadt an dem Thema Umwelt- und Naturschutz vorbeigehen. Aktuell ist die Allee im Christiansenweg (zwischen Edeka-Kreisel und Bahnhof) bedroht. Außerdem ist derzeit die Umgestaltung des Drosteiparks zum Barockgarten Thema in der Politik.

Pastorin Kunz unterstützt die Pinneberger Baumschutz-Initiative um Claus Reichelt. Sie erklärt dazu: "Schon im letzten Jahr ist mir die Fällung der großen Bäume in der Pestalozzi-Straße in Thesdorf sehr nahe gegangen. Der Kahlschlag in der Straße "An der Mühlenau" hat mich einfach nur sprachlos gemacht. Dass wir für uns selbst und die Zukunft unserer Kinder verantwortungsvoll mit der Umwelt umgehen müssen, ist das Eine. Ein anderer Aspekt aber kommt mir in vielen Debatten zu kurz: Die Schöpfung ist auch um ihrer selbst willen wertvoll.

Jedes Tier und jede Pflanze hat ein Lebensrecht – ganz unabhängig von dem Nutzen, der für uns Menschen dabei abfällt. Ich finde es z. B. bedenklich, wenn ein Baum gefällt wird mit dem Hinweis, dass andernorts eine Ausgleichspflanzung stattfindet. Leben ist doch nicht einfach austauschbar! Wir dringen nur ganz langsam in die Geheimnisse der Tier- und Pflanzenwelt ein, aber wer sich näher damit auseinandersetzt, muss vor Respekt und Ehrfurcht erst einmal still werden. Wir können nicht weitermachen wie bisher – das ist zwar eine unbequeme, aber unumgängliche Erkenntnis. Es wird wohl viele Jahrzehnte brauchen, bis in unserer Gesellschaft ein Bewusstseinswandel stattfindet. Umso wichtiger ist es aber, schon heute aktiv zu werden."

Ihre Pastorin Kirsten Kunz

Versöhnung nach Auschwitz?

Eine Debatte aus christlicher und jüdischer Perspektive

Wie im politischen Raum, hat sich auch in den Kirchen die Erkenntnis durchgesetzt, dass "Auschwitz", also die geplante und weitgehend exekutierte Vernichtung des europäischen Judentums, ein Menschheitsverbrechen war. Die Bekenntnisse zur deutschen und kirchlichen Schuld und der sich daraus ergebenden Verantwortung sind zahlreich.

Doch was bedeutet das für biblische und kirchliche Theologie? Welche Folgen hat das Versagen der Kirchen in der Nazizeit für gegenwärtiges Denken und Handeln? Hans-Jürgen Benedict spricht in seinem neuen Buch von "beschädigter Versöhnung" und sieht u.a. in der kirchlichen Solidarität mit Flüchtlingen ein wichtiges Zeichen, dass der Schaden behoben wird. Ulrich Hentschel fragt kritisch, ob die Rede von der Versöhnung nach Auschwitz noch verantwortbar ist. Er sieht z.B. in der Beschwörung einer gemeinsamen christlich-jüdischen Kultur eine Bagatellisierung des Zivilisationsbruchs. Walter Pannbacker sieht aus jüdischer Perspektive auf die christlichtheologische Debatte und Praxis. Wie kann Versöhnung stattfinden? Ist sie nach dem Zivilisationsbruch überhaupt möglich?

Dr. Hans -Jürgen Benedict, 1991 bis 2006 Professor für Diakonische Theologie an der Evangelischen Hochschule am Rauhen Haus

Ulrich Hentschel, Pastor i.R., 2010 bis 2015 Studienleiter für Erinnerungskultur an der Evangelischen Akademie der Nordkirche

Walter J. Pannbacker, Beauftragter gegen Antisemitismus im Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Schleswig-Holstein

Moderation: Joachim Kretschmar **Begrüßung:** Pastorin Kirsten Kunz

Donnerstag, 11. November 2021 um 19.00 Uhr in der Christuskirche Pinneberg, Bahnhofstraße 2

Eine Veranstaltung der Evangelischen Akademie der Nordkirche und der Christuskirchengemeinde Pinneberg.

Es gelten die 3G-Regeln (Zutritt nur für Geimpfte, Genesene, oder Getestete).

Die Besucher sitzen im Schachbrettmuster. Weil die Gebläseheizung ausgeschaltet bleiben muss, ist ggf. warme Kleidung erforderlich. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Pastorin Kirsten Kunz

Anzeige



KINDER UND JUGENDLICHE

Konfirmationen 18./19. September 2021

In diesem Jahr haben wir wieder in anderer Form unsere Konfirmationen gefeiert und ich durfte als Kirchengemeinderätin dabei sein. Fünf Gottesdienste an einem Wochenende, ein Marathon.

Festlich gekleidete Konfirmandinnen und Konfirmanden zogen in eine wunderschön geschmückte Christuskirche ein. Jeder Gottesdienst, geleitet von unserer Pastorin Silke Breuninger und unserer Diakonin Karen Adler, war etwas



Besonderes. Es gab viel Musik mit unserer Kantorin Johanna Tierling und Martin Kaiser. Die Gemeinde durfte viel singen, allerdings mit Mundschutz.

Bezogen auf das Evangelium und die Predigt bekam jeder Konfirmand nach der Einsegnung einen Schlüsselanhänger mit einem Fisch, eine kleine Tüte "Fishermans Friend", die Urkunde und eine fröhliche Sonnenblume.

Für mich war dieses Konfirmations-Wochenende ein tiefergreifendes Erlebnis, das ich nicht missen möchte. Danke, dass ich dabei sein durfte.

Zum Schluss nochmal einen großen Dank an Susanne Clasen und Renate Marquard, die beide die Kirche so wunderschön geschmückt haben und uns an den beiden Tagen mit Kaffee, Tee, belegten Brötchen und selbstgebackenem Kuchen versorgt haben.

Susanne Ahr

Unser Herbstlager

Wir waren auf Lager, es war superduper toll. Mit dem Wetter hatten wir auch Glück, es hat nur ab und zu genieselt. Abends sah man den Sternenhimmel. Die meisten von uns haben richtig prima



geschlafen und das Essen war gut. Am besten war das Frühstück. Die Gruppenleitenden haben klasse Aktionen angeboten. Da gab es z. B. Halstuchknoten, Buch einschlagen, Lagerbauten und Brennpetern. Es hat allen Spaß gemacht. Bei der Lagerolympiade traten Kleingruppen in verschiedenen Disziplinen gegen einander an.

Jeden Tag gab es kleine Theaterstücke mit verschiedenen Märchen, bei denen alle mitspielen konnten.

Toll war, dass wir auf dem ganzen Lager keine Maske tragen mussten, da wir den Zeltplatz und die Toiletten nur für uns hatten.

Ein ganz großes Lob an Karen und die Gruppenleitenden, dass die das alles für uns organisieren.

Stina und Joline

Herzlich willkommen

Babybegrüßung in Pinneberg

Sind Sie frischgebackene Eltern? Herzlichen Glückwunsch!

Gemeinsam mit dem Familienzentrum Dolli-Einstein-Haus in Pinneberg und der Christuskirchengemeinde möchten wir Ihnen die verschiedenen Angebote vorstellen, mit denen wir Sie und Ihr Kind im ersten Jahr nach der Geburt begleiten möchten. Alle Fragen um eine bevorstehende Betreuung ihres Kindes können gestellt werden. Sie haben zudem die Möglichkeit, sich über entwicklungsbegleitende Angebote zu informieren, aber auch über weitere Hilfsangebote, die Sie in Ihrem Alltag als Familie unterstützen könnten.

Wir freuen uns darauf, Ihnen Wege vorzustellen, damit Sie von Anfang gut begleitet sind. Eine kleine Überraschung wartet auch auf Sie!

Aufgrund der Corona-Auflagen bitten wir um feste Anmeldungen auf unserer Homepage unter der Nummer MPinA510 und freuen uns darauf, Sie am 16. November 2021 um 10.00 Uhr

in dem Gemeindesaal der Christuskirche in der Bahnhofstr. 2b begrüßen zu dürfen!



Anmeldung bitte online, schriftlich oder persönlich Evangelische Familienbildung Pinneberg Bahnhofstraße 18–22, 25421 Pinneberg Fon: 04101-8450-150 Fax: 04101-8450-420 info@fbs-pinneberg.de www.fbs-pinneberg.de











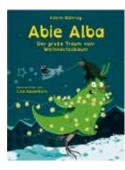


Kinderbuchlesung mit Bilderbuchkino und Musik

"Abie Alba – Der große Traum vom Weihnachtsbaum" – eine zauberhaft verspielt und lustig verpackte Weihnachtsgeschichte mit Herz, Humor und Happy End.

Worum geht's?

Tannenbäumchen Abie Alba möchte Weihnachtsbaum werden! Als aber die Menschen in die Baumschule kommen, um ihre Weihnachtsbäume zu schlagen.



wird Abie nicht ausgewählt. Abie ist tief enttäuscht. Um doch noch Weihnachtsbaum zu werden, zieht das Bäumchen an Heiligabend seine Wurzeln aus der Erde! Zusammen mit Teggie, einer frechen und vorlauten Winkelspinne, macht sich Abie auf den Weg zum Dorf.



Es liest Schauspielerin und Autorin Katrin Bühring

Wann: 25. und 26. November ieweils 16.30 Uhr

Für wen geeignet: Kinder ab 5 Jahren und für die ganze Familie!

Wo: Ev.-Luth. Christus-Kirchengemeinde Pinneberg, Bahnhofsstraße 2A

Veranstalter: Förderverein der Ev. Luth. Kindertagesstätte "Die Senfkörner"

Karten: an der Abendkasse oder Anmeldung per E-Mail an foerderverein@kita-senfkoerner.de

Preise: 5,– € pro Person / für Fördervereinsmitglieder 3,-€

Kathrin Bührung und Nina Boche

Kinderbibeltag

Am Samstag, den 20. November von 10 bis 16 Uhr möchten wir wieder einen Kinderbibeltag veranstalten. Unter welchen Bedingungen und was wir dann anbieten dürfen, wird vorher über die Homepage und die sozialen Medien bekannt gegeben.

Für die Planung benötigen wir eine Anmeldung bei Diakonin Karen Adler (Tel. 843 643) oder karen.adler@ kirche-pinneberg.de

Wir freuen uns auf euch Das Team der Kinderbibeltage

Rate-Fix mit Schubidu





Finde 10 Fehler und kreise sie ein.

Quiz: Teste dein Bibelwissen, hättest du's gewusst?

Frage 1: Er war ein Hirte, Online nachschlagen 1.Sam 16,11, und wurde ein König, Online nachschlagen 1.Sam 16,13

Frage 2: Er aß Heuschrecken, Online nachschlagen Mt 3,4; Online nachschlagen Mk 1,6

Frage 3: Er war stumm, bis er seinen ersten Sohn hatte, Online nachschlagen Lk 1,22

Frage 4: Er schnitt einem Soldat das Ohr ab, Mt 26,51; Mk 14,47; Lk 22,50; Online nachschlagen Joh 18,10

Frage 5: Er verkaufte Jesus für 30 Silberstücke, Online nachschlagen Mt $26{,}15$

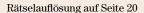
Frage 6: Er wollte Jesus als Baby töten, Online nachschlagenMt 2,13; Online nachschlagenMt 2,16

Frage 7: Er schnitt seinem Feind ein Stück vom Kleid ab, Online nachschlagen 1Sam 24,5

Frage 8: Er konnte Träume erklären, Online nachschlagen 1Mo 40,12; Online nachschlagen 1Mo 40,18; Online nachschlagen 1Mo 41,25

Frage 9: Er wurde von Gott gebraucht, um Ägypten vor dem Hungertot zu retten, Online nachschlagen1Mo 41,56

Frage 10: Ihm hat Gott die Gebote mitgegeben, Online nachschlagen2Mo 31,18



KINDER UND JUGENDLICHE

Ein Hoch auf Gott ...

Erntedank erinnert uns daran: Der größte Teil dessen, wovon wir leben, ist ein Geschenk, ist eine Gabe. An dieser Gabe dürfen wir uns erfreuen, nach Herzenslust. Erntedank sagt auch: Genieße, was du hast, du hast allen Grund zu dankenfür alles, was dir Gutes wiederfahren ist. Diese Dankbarkeit erfahren unsere "Senfkörner" bei uns in der Kindertagesstätte; so auch beim diesjährigen Erntedank-Gottesdienst am 29. September.

Gott sei Dank spielte das Wetter mit, so konnten sich alle acht Gruppen, auf dem mit Sonnenblumen und Girlanden geschmückten Außengelände versammeln und sich an der Andacht von Pastorin Breuninger erfreuen. Zu einem richtigen Fest, gehört natürlich auch Musik und Lieder. Kirchenmusikerin Johanna Tierling unterstützte den Gottesdienst mit Handglocken. Textsicher sangen alle Kinder das selbstgeschriebene Lied von Christiane Tammling "Ein Hoch auf Gott" mit. Das Highlight war aber sicherlich das Präsentieren der von zu Hause mitgebrachten Gaben. Jede Menge Gemüse, Obst aber auch Konserven und Getreideprodukte schmückten den Altar. An dieser Stelle vielen Dank an alle Eltern für die großartige Unterstützung.



Brich dem hungrigen dein Brot, nahmen wir uns zu Herzen... im Anschluss des Gottesdienstes wurden auch in diesem Jahr die Lebensmittelgaben der Pinneberger Tafel gespendet. Unsere Lastenräder waren dafür das perfekte Gefährt.

In diesem Sinne: Gott sei Dank, dass Gott für uns sorgt. Dass uns das tägliche Brot nicht ausgeht und die (Nächsten)-Liebe nicht abhandenkommt.

Das Team der Ev. Kindertagesstätte "Die Senfkörner"

Lösung

Frage 1: David; Frage 2: Johannes, der Täufer; Frage 3: Zacharias;

Frage 4: Petrus; Frage 5: Judas; Frage 6: Herodes; Frage 7: David; Frage 8: Josef;

Frage 9: Josef; Frage 10: Mose

montags

16:00-17:00 Uhr KidsBells, Johanna Tierling

mittwochs

09:30 Uhr Blockflötenkreis "ConTakt", Susanne Albrecht-Krebs,

Tel. 040-28576374, E-Mail: susanne-albrechtkrebs@gmx.de

15:00 Uhr Seniorenkreis, 1. Mittwoch, gelegentlich öfter,

Kontakt über Melanie Voiges, Telefon 85 96 710

19:45 Uhr Chor Kreuz & Quer, Johanna Tierling

donnerstags

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung jeden 1. Donnerstag im Monat

freitags

15:30 Uhr Gruppenstunden Wölflinge und Sipplinge, Diakonin Karen Adler

17:00 Uhr Gruppenleiterrunde, Diakonin Karen Adler

samstags

10:00 Uhr
 10:00 Uhr
 10:00 Uhr
 Meditatives Tanzen; Kontakt: Pastor Stegmann, Tel. 01724 334607

sonntags

11:00 Uhr Gottesdienst

nach Absprache

Konfirmandenarbeit, Pastorin Silke Breuninger Andachten in den Senioreneinrichtungen, Pastorin Kirsten Kunz

Anzeige



KONTAKT KONTAK | AMTSHANDLUNGENT



Silke Breuninger Pastorin Tel. 208205 pastorin.breuninger@ christuskirchepinneberg.de



Thomas Drope
Propst
Tel. 845 04 01
propst.drope@
kirchenkreis-hhsh.de



Kirsten Kunz Pastorin Tel. 208186 pastorin.kunz@ christuskirchepinneberg.de



Katja Westerkofsky
Ev. Kindertagesstätte
Thesdorf
"Die Senfkörner"
Tel. 64545
kontakt@
kita-senfkoerner.de



Johanna Tierling Kirchenmusikerin 0157 307 645 49 johanna.tierling@ christuskirchepinneberg.de

Kindertagesstätte "Die Senfkörner" Horn 17 25421 Pinneberg Tel. 64545 www.horn.eva-kita.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:00 bis 16:00 Uhr



Karen Adler Diakonin Tel. 843643 karen.adler@ kirche-pinneberg.de



Susanne Clasen Gemeindesekretärin Tel. 222 57 kirchenbuero@ christuskirchepinneberg.de



Horst-Dieter Otten Hausmeister Kontakt über das Gemeindebüro



Gemeindebüro

Bahnhofstraße 2a, 25421 Pinneberg Tel. 22257

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag und Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Ev.-luth. Christuskirche Pinneberg V.i.S.d.P.: Der Gemeinderat

Kontakt: Bahnhofsstr. 2 a, 25421 Pinneberg

Redaktionsleitung: Christiane Beyer Mit im Team: Silke Breuninger, Kirsten Kunz,







Melanie Voiges, Dagmar Westedt Fotos: Titel: Markus Spiske/pexels, S. 3: pixabay, S. 17: PolinaTankilevitch/pexels, S. 24: Mike/pexels; weitere Fotos: Karen Adler und Team, Susanne Ahr, Frau Häfner, Lana-Michelle Jürvitz, Kirsten Kunz, Johanna Tierling, Melanie Voiges

Layout: www.Librito.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10.1.2022 Druck: Gemeindebriefdruckerei; Auflage: 3500 www.christuskirche-pinneberg.de

Mein Baum (Udo Jürgens, 1984)

Du hast mir Halt gegeben von Kindesbeinen an. Du bleibst für mich am Leben, solang' ich träumen kann. Ich lag in deinem Schatten und blickte zu dir auf Und ließ den nimmersatten Gefühlen freien Lauf.

Ich bin zu dir gegangen, bevor ich Abschied nahm Und habe dich umfangen - und wenn ich wiederkam, Bin ich zuerst zu dir gerannt, hab' dich umarmt und Freund genannt -

Die andern Freunde zählten für mich kaum, MEIN BAUM

Ich konnte zu dir kommen mit jedem Weh und Ach. Du hast mich aufgenommen unter deinem grünen Dach. Und wenn ich weinen wollte hast du mir zugehört, Als ich zur Schule sollte, hast du dich mitempört.

Ich fühlte mich am besten in deinem Laub versteckt; Ich war in deinen Ästen ein Luftschloßarchitekt. Hab drin mein erstes Haus gebaut und auf die Welt hinabgeschaut,

Aus einem nur von mir bewohntem Raum, MEIN BAUM

Einst sang in deinen Zweigen der Wind in Moll und Dur. Nun bringt man sie zum Schweigen, die Stimme der Natur.

Der Fortschritt hat dich umgelegt, der Sturm der Zeit dich weggefegt

Und ich umarme dich nur noch im Traum,

MEIN BAUM

MEIN BAUM

MEIN BAUM

(Quelle: https://www.udojuergens.de/lied/mein-baum; Songtexter: Friedhelm Lehmann)



